



REISEFÜHRER

PALMAROLA LINIE

*Bootsausflug zur Entdeckung
der "Perle des Pontinischen Archipels"*

Abfahrt:	11:00 Uhr - Molo Musco (unter dem orangefarbenen Leuchtturm)
Dauer:	20-30 Minuten Fahrt von Ponza
Organisation:	Cooperativa Barcaioli Ponzesi

COOPERATIVA BARCAIOLI PONZESI

Via Sindaco De Luca, snc (Tunnel)
04027 Ponza (LT), IT

Büro Tel.: +39 0771 809929
Handy: +39 340 397 9916

Web: barcaioliponza.it
Email: barcaioli@barcaioliponza.it

INHALTSVERZEICHNIS

Sicherheitshinweise an Bord

Regeln an Bord

Die Insel Palmarola

Ursprung und Eigenschaften

Flora und Fauna

Das Naturschutzgebiet

Inselrundfahrt

Cala Brigantina

Mittagspassage

Die Grottele

Die Reiseebene

San Silverio Faraglione

Hafenbucht

Die Kathedrale

Lo Sparmaturo

La Forcina

Palmarola Strand

Nützliche Informationen

Kontakt

Sicherheitshinweise an Bord

Willkommen an Bord! Heute verbringen wir einen ganzen Tag gemeinsam, um die Wunder der Insel Palmarola zu entdecken. Bevor wir beginnen, hier einige wichtige Richtlinien, um Ihre Sicherheit und Ihren Komfort während des Ausflugs zu gewährleisten.

Regeln an Bord

1. Sobald Sie an Bord sind, gehen Sie bitte barfuß; Flip-Flops dürfen nur für den Gang zur Toilette verwendet werden.
2. Sie können die Toilette jederzeit während des Tages benutzen, außer wenn wir zum Schwimmen anhalten.
3. Die Bordtoilette ist nicht wie die zu Hause: Werfen Sie keine Gegenstände (z.B. Damenbinden) oder Papier in die Toilette. Alles kommt in den Mülleimer in der Kabine. Zum Spülen halten Sie die Taste etwa 15 Sekunden gedrückt. **Das Wasser aus dem Waschbecken ist NICHT TRINKBAR.**
4. Für Personen mit Kindern: Behalten Sie diese immer unter Aufsicht.
5. Um auf das Oberdeck zu gehen, gehen Sie barfuß; wir übernehmen keine Verantwortung für Verletzungen.
6. Beim Verlassen und Einfahren in den Hafen sowie während der Fahrt müssen Hände, Beine und Gegenstände im Boot bleiben.
7. Das Springen vom Oberdeck ist nicht erlaubt.
8. Während der Navigation bleiben Sie bitte sitzen, um das Gleichgewicht nicht zu verlieren.
9. Beim Einsteigen vom Palmarola-Strand: Steigen Sie barfuß mit gespülten Füßen (frei von Kieselsteinen) ein.
10. Der Strand von Palmarola hat keinen Müllsammelndienst: Bringen Sie alles zurück an Bord zur Entsorgung bei der Rückkehr.

HINWEIS: Achten Sie darauf, das richtige Boot zu nehmen, indem Sie die Flagge überprüfen, die der Farbe Ihres Tickets entspricht.

Die Insel Palmarola

Ursprung und Eigenschaften

Palmarola ist die drittgrößte Insel des Pontinischen Archipels, etwa **10 km westlich von Ponza** gelegen. Erreichbar in **20-30 Minuten Fahrt**, hat die Insel wie Ponza einen **vulkanischen Ursprung** und weist zerklüftete Küsten mit zahlreichen Höhlen, Faraglioni und Buchten von außergewöhnlicher Schönheit auf.

Die Insel hat ihren Namen von der **Zwergpalme** (*Chamaerops humilis*), der einzigen in Europa heimischen Palme, die spontan an ihren Hängen wächst. Die Insel ist fast vollständig **unbewohnt** und stellt eines der ursprünglichsten natürlichen Umgebungen im Mittelmeer dar.

Merkmal	Wert
Fläche	ca. 1,3 km ²
Maximale Höhe	262 m
Entfernung von Ponza	10 km (20-30 Min. Fahrt)
Einwohner	Praktisch unbewohnt
Zugang	Nur vom Meer



Die Insel Palmarola

Flora und Fauna

Palmarola beherbergt eine reiche **Biodiversität**. Neben der charakteristischen Zwergpalme wachsen auf der Insel zahlreiche mediterrane Straucharten. Die Fauna wird hauptsächlich durch

Seevögel repräsentiert, darunter der **Gelbschnabel-Sturmtaucher** und der **Eleonorenfalke**. Die umliegenden Gewässer sind sehr reich an Meeresleben.

Das Naturschutzgebiet

Palmarola ist Teil des **Staatlichen Naturreservats der Inseln Ventotene und Santo Stefano** und des **Meeresschutzgebiets der Pontinischen Inseln**. Die Insel unterliegt Umweltschutzbeschränkungen, die ihre naturkundliche Integrität bewahren.

HINWEIS: Es ist verboten, Pflanzen zu sammeln, die Tierwelt zu stören und Abfälle zu hinterlassen. Die Achtung der Umwelt ist unerlässlich, um dieses Naturparadies zu erhalten.

Inselrundfahrt

Der Ausflug beinhaltet eine Umrundung der Insel mit Stopps, um die spektakulärsten Felsformationen, Meereshöhlen und Buchten mit kristallklarem Wasser zu bewundern. Nachfolgend die wichtigsten Sehenswürdigkeiten, die Sie während der Rundfahrt antreffen werden.

Cala Brigantina

Cala Brigantina ist eine der eindrucksvollsten Buchten der Insel. Der Name leitet sich davon ab, dass sie in der Vergangenheit als Zuflucht für **Briganten** diente, die diese Gewässer unsicher machten. Die Bucht zeichnet sich durch türkisfarbenes Wasser und steile Felswände aus.



Cala Brigantina

Mittagspassage

Die **Mittagspassage** ist ein suggestiver Küstenabschnitt nach Süden, wo die Sonne die Felsen den größten Teil des Tages beleuchtet. Hier erzeugen die vulkanischen Formationen spektakuläre Lichteffekte an den ins Meer stürzenden Wänden.

*Mittagspassage*

Die Grottelle

Die Grottelle sind ein System kleiner Meereshöhlen, die über Jahrtausende durch die Einwirkung des Meeres in den Fels gehauen wurden. Nur vom Meer aus zugänglich, stellen sie eine der faszinierendsten Ecken der Insel dar.

*Die Grottelle*

Die Reiseebene

Die Reiseebene ist ein flacher Bereich der Insel, wo in der Vergangenheit Reisende und Fischer Halt machten. Dieses Gebiet stellt einen der wenigen Punkte dar, wo es möglich ist, an Land zu gehen und auf der Insel zu wandern.



Die Reiseebene

San Silverio Faraglione

Der **San Silverio Faraglione** ist dem Schutzpatron von Ponza gewidmet, **San Silverio**, Papst und Märtyrer des 6. Jahrhunderts. Die Felsformation erhebt sich majestätisch aus dem kristallklaren Wasser und schafft eine Szene von großer Suggestion.

Nach der Tradition wurde San Silverio nach Ponza verbannt, wo er 537 n. Chr. starb. Jedes Jahr, am 20. Juni, feiert die Insel das Patronatsfest zu seinen Ehren.

*San Silverio Faraglione*

Hafenbucht

Hafenbucht ist eine natürliche Einbuchtung, die Schutz vor der offenen See bietet. In der Vergangenheit wurde sie von Fischern als natürlicher Anlegeplatz genutzt. Die Bucht zeichnet sich durch flaches Wasser und besonders klares Wasser aus, ideal zum Schnorcheln.

*Hafenbucht*

Die Kathedrale

Die Kathedrale ist eine spektakuläre Felsformation, die den Türmen einer gotischen Kathedrale ähnelt. Die vulkanischen Felswände ragen steil aus dem Meer empor und schaffen ein Naturschauspiel von seltener Schönheit. Sie ist einer der meistfotografierten Orte der Insel.



Die Kathedrale

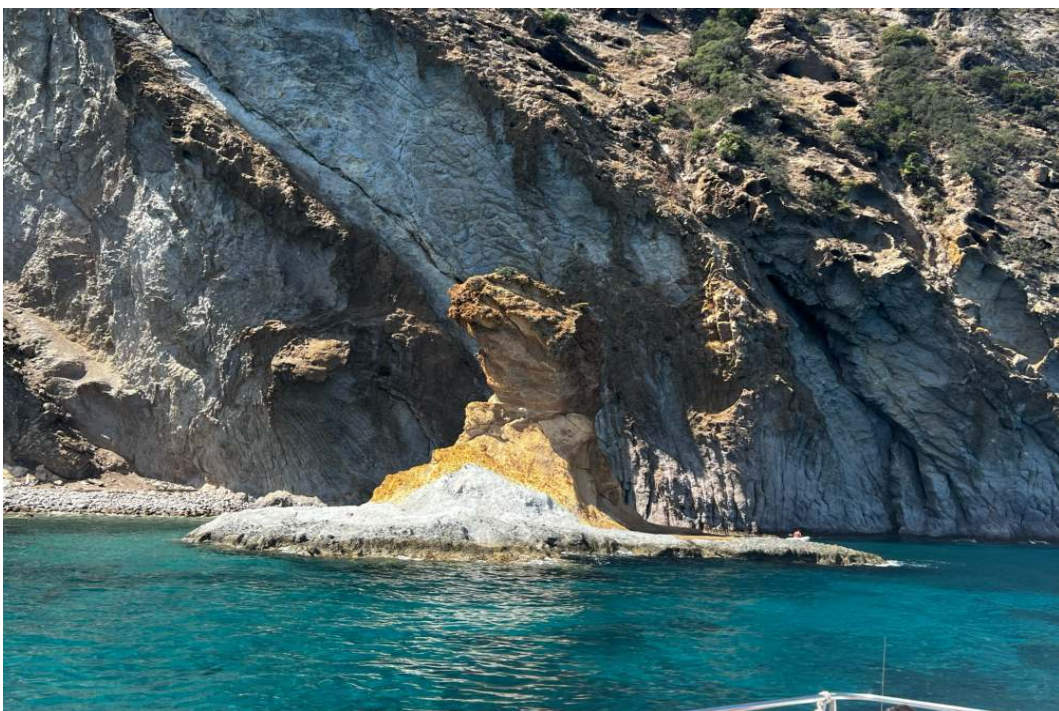
Lo Sparmaturo

Lo Sparmaturo (oder Sparmaturo) ist eine imposante vulkanische Felsformation, die sich gegen das Meer abhebt. Der Name stammt wahrscheinlich aus dem lokalen Dialekt. Der Fels zeigt Farben von Grau bis Ockergelb, Zeugnis des vulkanischen Ursprungs der Insel.

*Lo Sparmaturo*

La Forcina

La Forcina ist eine charakteristische haarnadel- (oder gabelförmige) Felsformation, geformt durch Meer und Wind. Sie stellt einen der eindrucksvollsten Naturbögen des Archipels dar und schließt die Inselrundfahrt ideell ab.

*La Forcina*

Palmarola Strand

Der Ausflug beinhaltet einen **Badestopp** am Strand von Palmarola, einem kleinen Paradies aus weißen Kieselsteinen und kristallklarem Wasser. Am Strand gibt es ein kleines Restaurant, wo Sie typische lokale Gerichte genießen können.

Während des Stopps können Sie im türkisfarbenen Wasser schwimmen, schnorcheln, um den Meeresgrund zu bewundern, oder sich einfach am Strand entspannen und die unberührte Schönheit der Insel genießen.

HINWEIS: Denken Sie daran, dass der Strand von Palmarola keinen Müllsammelndienst hat: Alles, was Sie auf die Insel mitbringen, muss wieder an Bord gebracht und bei der Rückkehr nach Ponza entsorgt werden. Steigen Sie mit gespülten, kieselsteinfreien Füßen wieder ins Boot.



Palmarola vom Meer aus gesehen

Nützliche Informationen

Service	Details
Abfahrt	11:00 Uhr vom Molo Musco (unter dem orangefarbenen Leuchtturm)
Navigation	20-30 Minuten von Ponza
Badestopp	Zeit zum Schwimmen und Mittagessen
Erfrischungen	Kleines Restaurant am Strand
Rückkehr	Nachmittags (Zeit bei der Cooperativa erfragen)

Sehenswürdigkeit	Art	Besonderheiten
Cala Brigantina	Bucht	Türkisfarbenes Wasser, Briganten-Geschichte
Die Grottelle	Meereshöhlen	System kleiner Höhlen
San Silverio Faraglione	Faraglione	Dem Schutzpatron von Ponza gewidmet
Die Kathedrale	Felsformation	Türme ähnlich einer Kathedrale
Lo Sparmaturo	Vulkanfels	Grau-ockerfarbene Töne
La Forcina	Naturbogen	Gabelförmige Formation
Strand	Baden	Weißer Kiesel, Restaurant

Kontakt



COOPERATIVA BARCAIOLI PONZESI

Via Sindaco De Luca, snc (Tunnel)

04027 Ponza (LT), IT

Büro Tel.: +39 0771 809929

Handy: +39 340 397 9916

Web: barcaioliponza.it

Email: barcaioli@barcaioliponza.it